

Prof. Dr. Alfred Toth

Partielle Objekte

1. Da innerhalb der allgemeinen Objekttheorie (vgl. Toth 2012) Objekte als gerichtete Objekte, d.h. als geordnete Paare, definiert sind, verstehen wir unter partiellen Objekte solche, die relativ zu einem oder mehreren anderen Objekten (zwischen denen sog. Lagere-lationen bestehen) unvollständig sind. Nicht-notwendig ist dabei das Auftreten von Spuren bzw. Resten, welche die Nachgegebenheit einer Ent-Fernung implizieren.

2.1. Einfriedungen



Giesshübelstr. 66, 8045 Zürich

2.2. Überdeckungen



St. Alban-Anlage 27, 4052 Basel



Morgartenring 155, 4054 Basel



Stückelbergstr. 6, 9000 St. Gallen



Kolumbanstr. 34, 9008 St. Gallen



Sonnenhaldenstr. 8, 9008 St. Gallen



Zilstr. 75, 9016 St. Gallen



Sperletweg 36,
8052 Zürich

2.3. Systembelegungen



In der Ey 42, 8047 Zürich



Schweighofstr. 398,
8055 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

25.3.2014